

# Weingartener Kompetenzmodell

## English version

Das rasante Tempo der digitalen Transformation verändert nicht nur unser tägliches Leben, sondern hat auch tiefgreifende Auswirkungen auf den Bildungsbereich. Um Lehrkräfte optimal für die Anforderungen des 21. Jahrhunderts vorzubereiten, ist die Vermittlung digitaler Kompetenzen von essentieller Bedeutung.

Das Weingartener Modell für digitale Kompetenzen von Lehrkräften setzt an dieser Stelle an und dient als umfassendes Kompetenzraster, welches auf dem [DigCompEdu-Modell](#) aufbaut.

## Erläuterung zum Modell

Das Modell besteht aus 3 Kompetenzbereichen („Digitale schulbezogene Kompetenzen“, „Medien(fach-)didaktische Kompetenzen“ und „Medienbildung“ sowie deren Überschneidungen), welche in 10 Unterbereiche unterteilt sind. Diese Unterbereiche umfassen insgesamt 152(4) Einzelkompetenzen mit ihrer jeweiligen Kompetenzbezeichnung sowie Kompetenzbeschreibung. Eine Aufteilung finden die 152(4) Kompetenzen in der Dreiteilung „Basiskompetenzen“, „Detailkompetenzen“ sowie „Fortgeschrittenen Kompetenzen“. Die Basiskompetenzen stellen dabei eine Mischung aus Kompetenzen dar, welche auf unterschiedlichen Taxonomie-Stufen (Kennen, Anwenden, Weiterentwickeln) liegen. Die PH Weingarten hat diesen Kompetenzen 8 abstrakte Modulhandbuchkompetenzen abgeleitet, welche für die Lehre eingesetzt werden.

Innerhalb des Bereiches der „Digitalen schulbezogenen Kompetenzen“ steht im Mittelpunkt, dass angehende Lehrer\*innen digitale Medien für die berufliche Kommunikation mit Lernenden, Eltern sowie außerschulischen Akteuren, für die Zusammenarbeit in der Schulgemeinschaft, für die eigene professionelle Weiterentwicklung sowie für die digitale Schulentwicklung situationsangemessen und zielorientiert anwenden können.

Im Bereich der „Medien(fach-)didaktischen Kompetenzen“ werden angehende Lehrer\*innen in die Lage versetzt, digitale Medien systematisch in den eigenen Unterricht zu integrieren und dabei besondere Potenziale für das eigene Fach freizusetzen.

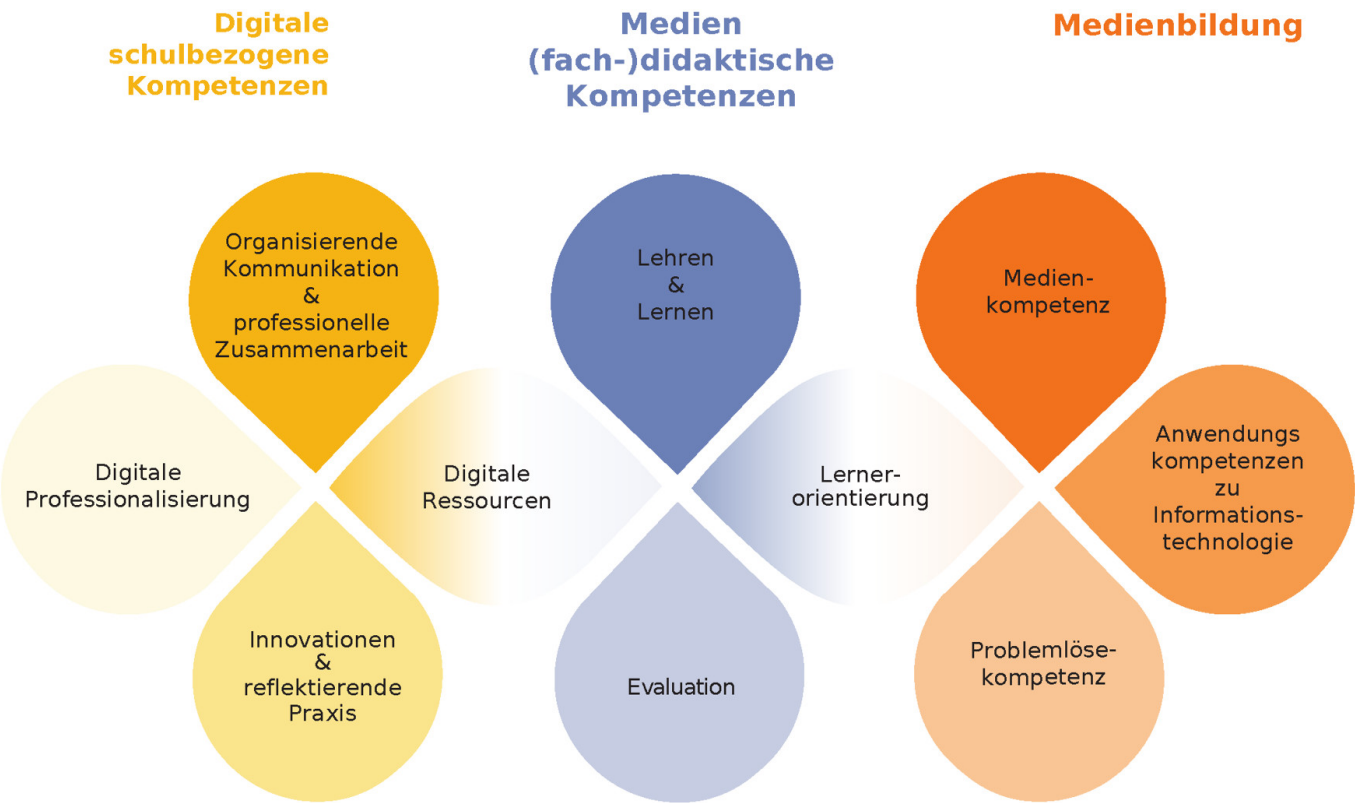
Bei der „Medienbildung“ liegt der Fokus auf der Förderung der digitalisierungsbezogenen Kompetenzen der Lernenden. Angehende Lehrer\*innen können Lernende in ihrer Entwicklung im reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien anleiten und unterstützen.

Den drei Kompetenzbereichen sind zehn Unterbereiche (z.B. Innovationen & reflektierende Praxis) mit Überschneidungen („Digitale Ressourcen“ und Lerner-Orientierung“) zugeordnet.

Unter diesen 10 Unterbereichen fallen die Kompetenzen von welchem jede einzelne Kompetenz auf nur einer Taxonomie-Stufe bestimmt wurde, um das Modell in der Lehre anwendbar und prüfbar zu machen.

Dieses Kompetenzraster ist speziell darauf ausgelegt, als fundierte Grundlage für die Gestaltung und Durchführung von Lehramtsstudiengängen zu dienen, mit dem Ziel, zukünftige Pädagogen sowohl theoretisch als auch praktisch für den effizienten und ethisch verantwortungsvollen Einsatz digitaler Technologien im Unterricht zu rüsten.

## Weingartener Kompetenzmodell in 10 Unterbereiche unterteilt



## Tabellenübersicht des Weingartener Modells

Die untenstehende Tabelle beschreibt das Weingartener Modell in seiner Vollständigkeit. Die Tabelle ist in drei Stufen, den 3 Kompetenzstufen, eingeteilt. Die „Basiskompetenzen“, „Detailkompetenzen“ und „Fortgeschrittenen Kompetenzen“. Innerhalb der jeweiligen Kompetenzstufe gibt es die oben genannten 3 Kompetenzbereiche: „Digitale schulbezogene Kompetenzen“, „Medien(fach-)didaktische Kompetenzen“ und „Medienbildung“. Insgesamt werden 152(4) Kompetenzen in dieser Hierarchie beschrieben.

### Basiskompetenzen: Digitale schulbezogene Kompetenzen

Digitale schulbezogene Kompetenzen	
Organisierende Kommunikation & professionelle Zusammenarbeit (mit Lernenden + Eltern + außerschulischen Akteuren/Dritten)	
1	Schul- und Klassenorganisation
2	Synchrone asynchrone Kommunikation u Kollaboration
3	Projekt- u. Wissensmanagementsysteme
Digitale Professionalisierung (mit anderen Lehrenden)	
4	Professionelle Weiterbildung
5	Online-Weiterbildung
Innovationen und reflektierende Praxis	
6	Evaluation digitaler Lehrstrategien
7	Dokumentation_Reflexion eigener Lernaktivitäten und Kompetenzen

### Digitale schulbezogene Kompetenzen

8 Auseinandersetzungen mit digitalen Technologien

9 Innovationsprozesse mitgestalten

## Basiskompetenzen: Medien(fach-)didaktische Kompetenzen

### Medien(fach-)didaktische Kompetenzen

Digitale Ressourcen

*Rechtliche Grundlagen*

10 Urheber- und Werknutzungsrechte

11 DSGVO

12 Persönlichkeitsrechte

*Recherche und Nachhaltigkeit*

13 Recherche digitale Ressourcen

14 Medienorganisation - Sammlung

15 Dateiorganisation und Tools

*Gestalterische und didaktische Grundlagen*

16 Gestaltungsprinzipien Medien

17 Usability

*Medienentwicklung*

18 Software

19 Hardware

Lehren und Lernen

*Lerntheoretische Grundlagen und Modelle des Instructional Design*

20 Grundlegende Instructional Design-Modelle

21 Mediengestütztes Lernen

*Bedingungsanalyse (Akteure & Umfeld)*

22 Markt-, Kontext- und Zielgruppenanalyse

23 Technische und organisatorische Voraussetzungen

*Lehrinhalte*

24 Digitale Lernumgebungen - LMS

25 Angemessenheit medialer Inhalte

*Lehrziele*

26 Bildungsproblem

27 Medienpädagogische Lehrzieldefinition

*Methoden*

28 Expositorische und explorative Methoden

29 Problembasierte und kooperative Methoden

*Medien*

30 Digitale Informations- und Kommunikationsmedien

31 E-learning

32 Synchrone und asynchrone zeitlichen Organisation

Evaluation

*Lerndiagnose / Diagnostik*

33 Lernausgangsdiaagnose/Lernvoraussetzungen

34 Lernfortschritt

*Feedback & Planung*

<b>Medien(fach-)didaktische Kompetenzen</b>	
35	Digitale Feedbackmöglichkeiten
	Lernerorientierung
	<i>Lern(er)voraussetzung(en)</i>
36	Sozioökonomische Faktoren
37	Einweisung in Technik
	<i>Lerneraktivierung</i>
38	Kognitive Aktivierung
39	Lebenswelt
40	Einweisen in offene Unterrichtsformen

## Basiskompetenzen: Medienbildung

<b>Medienbildung</b>	
	Medienkompetenz
41	Medienkompetenz
	Anwendungskompetenzen zu Informationstechnologie
42	Medienprojekte
43	Mediennutzung
44	Kommunikations- und Verhaltensregeln
45	Rollenveränderung in mediengestützter Bildung
	Problemlösekompetenz
	<i>Genuss und Sucht</i>
46	Medien- und Datensensibilisierung
47	Kommunikationskultur
48	Selektionsfähigkeit
49	Medienwirkung
50	Informationstechnische Grundlagen

## Detailkompetenzen: Medien (fach-)didaktische Kompetenzen

<b>Medien (fach-)didaktische Kompetenzen</b>	
	Digitale Ressourcen
	<i>Rechtliche Grundlagen</i>
51	Quellenangaben
52	Open Educational Resources (OER)
53	Creative Commons (CC)
54	Datenschutz und IT-Sicherheit - Kommunikation
55	Datensicherheit/Datenschutz
56	DSGVO
57	Persönlichkeitsrechte
	<i>Recherche und Nachhaltigkeit</i>
58	Recherche/Suchstrategien
59	Recherche Text
60	Recherche Video
61	Recherche Bild

<b>Medien (fach-)didaktische Kompetenzen</b>
62 Recherche Audio (+Podcasts)
63 Recherche Simulation (3D-Modelle)
64 Kollaborative Sammlung/Dateiorganisation
65 Tools
<i>Gestalterische und didaktische Grundlagen</i>
66 Gestaltungsprinzipien Text
67 Gestaltungsprinzipien Video
68 Gestaltungsprinzipien Bild
69 Gestaltungsprinzipien Audio
70 Gestaltungsprinzipien Simulation
71 Drehbuch Video
72 Drehbuch Webseite
73 Drehbuch Lernkurse/ Learner Storys/ Storytelling
<i>Medienentwicklung</i>
74 Software Text
75 Software Video
76 Software Bild
77 Software Audio
78 Software Simulation
79 Hardware Format Video
80 Hardware Format Bild
81 Hardware Format Audio
82 Hardware Format Simulation
83 Dateiformat Text
84 Dateiformat Bild
85 Dateiformat Video
86 Dateiformat Audio
87 Dateiformat Simulation
<i>Lehren und Lernen</i>
<i>Medien</i>
88 Stetige Medien
89 Website/CMS
90 Bilder
91 Diagramme (abstrakte Bilder)
92 Dynamische-Medien
93 Video
94 Audio (Podcast)
95 Dynamische Grafik (die verschiedenen Zustände, Abläufe simulieren)
96 Synchrone Kommunikationsmedien
97 Chat
98 Videokonferenz
99 Asynchrone Kommunikationsmedien
100 E-Mail
101 Forum
102 Wiki

<b>Medien (fach-)didaktische Kompetenzen</b>
103 Hybride Kommunikationsmedien (synchron & asynchron nutzbar)
104 Google Drive (Texte, Tabellen, Präsentationen, ...)
105 Miro
106 Actionbound
<i>Lernorganisation</i>
107 Blended-Learning
108 Flipped Classroom

## Fortgeschrittenen Kompetenzen zum Weingartener Kompetenzmodell

<b>Digitale schulbezogene Kompetenzen</b>
Organisierende Kommunikation & professionelle Zusammenarbeit (mit Lernenden + Eltern + außerschulischen Akteuren/Dritten)
109 Kommunikationsstrategie

## Fortgeschrittenen Kompetenzen: Medien (fach-)didaktische Kompetenzen

<b>Medien (fach-)didaktische Kompetenzen</b>
<i>Digitale Ressourcen</i>
110 Chancen und Gefahren
111 Datenethik
112 Suchmaschinen und Datenbanken
113 Drehbuch Medien
114 User experience
115 Dateiformat
<i>Lehren und Lernen</i>
<i>Lerntheoretische Grundlagen und Modelle des Instructional Design</i>
116 Medientheorie
117 Potenzial des Medieneinsatzes
118 Lerntheorie
119 Lernmotivation und Aufmerksamkeit
<i>Bedingungsanalyse (Akteure &amp; Umfeld)</i>
120 Bedarfsanalyse
<i>Lehrinhalte</i>
121 Gegenwartsbedeutung
122 Zukunftsbedeutung
123 Inhaltsanalyse
124 Inhaltsaufbereitung
125 Lebensweltbezug
<i>Lehrziele</i>
126 Formulierung Lehrziele
127 Medien(fach-)didaktische Kompetenz
<i>Methoden</i>
128 Zentrale Aspekte bei der Wahl einer didaktischen Methode
<i>Medien</i>

<b>Medien (fach-)didaktische Kompetenzen</b>
129 Kommunikationsmedien
130 Medien die ortsgebundene Lernprozesse unterstützen
131 Lernplattformen und Kursmanagementsysteme
<i>Lernorganisation</i>
132 Räumliche Organisation
133 Hybride Lernarrangements
134 Zeitliche Organisation
135 Soziale Organisation / soziale Präsenz
136 Inhaltliche Organisation
<i>Evaluation</i>
<i>Lerndiagnose / Diagnostik</i>
137 Lernprozessdiagnose
138 Lernergebnisdiagnose
139 Kontrolle Lernstand
140 Qualitative Forschungsmethoden
141 Quantitative Forschungsmethoden
<i>Feedback &amp; Planung</i>
142 Automatisiertes/direktes Feedback
143 Individuelles Feedback (Lehrerfeedback)
144 Peer-Feedback
145 Feedback der Lernenden zur Weiterentwicklung des Unterrichts
146 Lernfortschritt Lernende zur Anpassung der Lehrstrategie/Lernaktivitäten
<i>Lernerorientierung</i>
<i>Lern(er)voraussetzung(en)</i>
147 Differenzierung / Individualisierung
148 Inklusion/Heterogenität
149 Umgang mit Vorwissen/ Vorerfahrung/ Voreinstellungen der Lernenden
150 Anpassungsfähigkeit / Innovationsbereitschaft
<i>Lerneraktivierung</i>
151 Interesse und Motivation
152 Sozial/Peer Learning und tutorielle Unterstützung
153 Kompetenzorientierter Unterricht

## Fortgeschrittenen Kompetenzen: Medienbildung

<b>Medienbildung</b>
Anwendungskompetenzen zu Informationstechnologie
154 Rahmenmodell

## Tagging

Weingartener Modell, digitale Kompetenzen, Lehrkräfte, schulbezogene Kompetenzen, Organisation, Kommunikation, Kollaboration, Klassenmanagement, Medienkompetenz, Fachdidaktik, Lernziele, Schülermotivation, Schülerbildung, digitale Ethik.

## Disclaimer

Projektteam:

## Kontakt

Projektleitung:

- Prof. Dr. Wolfgang Müller ([muellerw@ph-weingarten.de](mailto:muellerw@ph-weingarten.de))
- Prof. Dr. Jörg Stratmann ([stratmann@ph-weingarten.de](mailto:stratmann@ph-weingarten.de))

From:  
<https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/> - **ZenDi Wiki**

Permanent link:  
<https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/de/misc/weingarten-competence-model/start>

Last update: **2023/11/24 13:53**

